

**Niederschrift**

über die 29.Tagung des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten der Stadt Haldensleben am 01.03.2017, von 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr im Rathaus der Stadt Haldensleben, Markt 22, Kleiner Beratungsraum (Zimmer 123)

**Anwesend:**

**Vorsitzender**

Herr Dirk Hebecker

**Mitglieder**

Herr Thomas Seelmann i.V. für Herrn Ralf Bertram

Herr Günter Dannenberg

Herr Thomas Feustel

Frau Dagmar Müller

Herr Hartmut Neumann

Herr Eberhard Resch

**sachkundige Einwohner**

Herr Burkhard Braune

Herr Thomas Herrmann

Herr Holger Kersting

**von der Verwaltung**

Herr Holger Waldmann

**Abwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Martin Feuckert - entschuldigt

**Tagesordnung:**

**I. Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.02.2017
4. Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Altenhäuser Weg 2. BA", Bodendorf, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 235-(VI.)/2016
5. Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 256-(VI.)/2017
6. Beschluss zur Auslegung des Entwurfes der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Am Klingteich", Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag und Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange - Vorlage: 257-(VI.)/2017
7. Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Erweiterung Seniorenwohnanlage Hagenhof", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 260-(VI.)/2017
8. 1. Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzepts Soziale Stadt für die Fördergebiete Süplinger Berg und Rolandgebiet - Vorlage: 259-(VI.)/2017
9. Antrag an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten zur Einleitung eines Flurneuordnungsverfahrens für die Gemarkung Uthmöden - Vorlage: 261-(VI.)/2017
10. Mitteilungen
11. Anfragen und Anregungen

**II. Nichtöffentlicher Teil**

12. Evtl. Einwendungen gegen den nichtöffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.02.2017
13. Mitteilungen
14. Anfragen und Anregungen

## **I. Öffentlicher Teil**

### **zu TOP 1      Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zu diesem Zeitpunkt sind 7 Ausschussmitglieder anwesend; der Ausschuss ist somit beschlussfähig. Stadtrat Thomas Seelmann nimmt vertretend für Stadtrat Ralf Bertram teil. Die 3 sachkundigen Einwohner Herr Braune, Herr Herrmann und Herr Kersting sind ebenfalls zugegen.

### **zu TOP 2      Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt; somit gilt die Tagesordnung als angenommen und festgestellt.

### **zu TOP 4      Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Altenhäuser Weg 2. BA", Bodendorf, mit Städtebaulichem Vertrag Vorlage: 235-(VI.)/2016**

*Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, aufgrund des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) die Ergänzungssatzung „Altenhäuser Weg 2. BA“, Bodendorf, in seiner Fassung vom Oktober als Satzung, beschließen und die Begründung zu billigen.*

### **zu TOP 5      Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag Vorlage: 256-(VI.)/2017**

*Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, in seiner öffentlichen Sitzung am 09.03.2017 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg“, Haldensleben, zu billigen und zu beschließen, diesen öffentlich auszuliegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.*

### **zu TOP 6      Beschluss zur Auslegung des Entwurfes der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Am Klingteich", Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag und Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange Vorlage: 257-(VI.)/2017**

*Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat einstimmig, in seiner öffentlichen Sitzung am 09.03.2017 den Entwurf zur 5. Vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Klingteich“, Haldensleben, gebilligt und beschließt diesen öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu beteiligen.*

### **zu TOP 7      Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Erweiterung Seniorenwohnanlage Hagenhof", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 260-(VI.)/2017**

*Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich, aufgrund des § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) die Ergänzungssatzung „Erweiterung Seniorenwohnanlage Hagenhof“, Haldensleben, in seiner Fassung vom Januar als Satzung, zu beschließen und die Begründung zu billigen.*

**zu TOP 8**      **1. Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzepts Soziale Stadt für die Fördergebiete Süplinger Berg und Rolandgebiet**  
**Vorlage: 259-(VI.)2017**

*Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich, in seiner öffentlichen Sitzung am 09.03.2017 die Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes „Soziale Stadt“ für die Fördergebiete Süplinger Berg und Rolandgebiet, zu beschließen.*

**zu TOP 9**      **Antrag an das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten zur Einleitung eines Flurneuordnungsverfahrens für die Gemarkung Uthmöden**  
**Vorlage: 261-(VI.)2017**

Nach umfassender Diskussion über das „Für und Wider“ eines Flurneuordnungsverfahrens für die Gemarkung Uthmöden, unterbreitet Stadtrat Eberhard Resch den Vorschlag, die Verwaltung zu beauftragen, alle Lösungsmöglichkeiten / Alternativen zu erarbeiten; diese mit Zahlen zu untersetzen.

*Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Forsten und Abwasserangelegenheiten empfiehlt dem Stadtrat mehrheitlich beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Mitte die Durchführung eines Flurneuordnungsverfahrens für die Gemarkung Uthmöden nicht zu beantragen. Die Verwaltung wird beauftragt, alle Lösungsmöglichkeiten / Alternativen zu erarbeiten und diese mit Zahlen zu untersetzen*

**zu TOP 3**      **Evtl. Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.02.2017**

Es werden keine Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die Tagung vom 01.02.2017 erhoben; dieser wird von den Ausschussmitgliedern  einstimmig  angenommen.

**zu TOP 10**      **Mitteilungen**

- 10.1. Thomas Herrmann, sachkundiger Einwohner, informiert den Ausschuss darüber, dass der Ortschaftsrat Hundisburg die (heutigen) Tagesordnungspunkte:
4. Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Altenhäuser Weg 2. BA", Bodendorf, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 235-(VI.)2016
  5. Beschluss zur öffentlichen Auslage und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Fotovoltaikanlage am Dammühlenweg", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 256-(VI.)2017
  6. Beschluss zur Auslegung des Entwurfes der 5. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Wohngebiet "Am Klingteich", Haldensleben, mit städtebaulichem Vertrag und Beschluss zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange - Vorlage: 257-(VI.)2017
  7. Behandlung der Anregungen und Satzungsbeschluss über die Ergänzungssatzung "Erweiterung Seniorenwohnanlage Hagenhof", Haldensleben, mit Städtebaulichem Vertrag - Vorlage: 260-(VI.)2017

und den Tagesordnungspunkt 5, aus der letzten ULFA- Ausschusssitzung:

5. 1. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Haldensleben zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Untere Ohre" für das Haushaltsjahr 2016  
Vorlage: 258-(VI.)2017

von der Tagesordnung des Ortschaftsrates Hundisburg abgesetzt hat, da kein Vertreter der Verwaltung für nähere Erläuterungen oder Fragen anwesend war. Der Stadtrat sollte darüber in Kenntnis gesetzt werden.

Stadtrat Thomas Seemann gibt bekannt, dass der Ortschaftsrat Hundisburg am 07.03.2017 zu einer Sondersitzung zusammenkommt, um die Angelegenheiten zu heilen.

**zu TOP 11      Anfragen und Anregungen**

- 11.1.    **Stadtrat Günter Dannenberg** möchte in Bezug auf die anstehende Frühjahrskrautung der Gräben anregen, dass im Vorfeld geklärt werden sollte, welche Gräben speziell besichtigt, beräumt und welcher Form diese beräumt werden sollten. Dies könnte in Form einer Feldfahrt mit den anliegenden Landwirten, den Schaubeauftragten und dem Unterhaltungsverband geschehen.

Amtsleiter **Holger Waldmann** befürchtet, dass der Unterhaltungsverband auf die Grabenschauen hinweist, die extra dafür angedacht sind. Was er gut heißen würde, ist, dass sich die Landwirte die Zeit nehmen und dem Schaubeauftragten zeigen, wo die Probleme sind, damit die Schaubeauftragten die Hinweise bei der Grabenschau anbringen können.

- 11.2.    **Stadtrat Eberhard Resch** weist auf den Standplatz für Glascontainer am Standort Klingteich hin. Die Container wurden so unpassend platziert, dass die Öffnungen jeweils vorn und hinten sind. Durch die Umzäunung gestaltet es sich schwierig, das Glas durch die hinter liegende Öffnung der Container einzuwerfen. Der Platz sieht nahezu katastrophal aus.

- 11.3.    Weiterhin kritisiert **Stadtrat Eberhard Resch**, dass die Straßenreinigung in der Eschenbreite nicht regelmäßig erfolgt. Dies wird durch den gestreuten Splitt deutlich, der sich nun in der Rinne wiederfindet.

- 11.4.    Der Wald am Klingteich / Eschenbreite wurde aufgeforstet, äußert **Stadtrat Eberhard Resch**. Das Holz wurde an die Seiten gebracht und abgefahren. Dabei haben sich die Holzreste auf Fußweg und Straße verteilt; gerade die größeren Holzteile gestalten sich für die Autos schwierig. Die Firma hätte den Ort nach Beendigung der Maßnahme ordnungsgemäß verlassen sollen.

- 11.5.    Auch ein Lob möchte **Stadtrat Eberhard Resch** aussprechen. Er hatte angeregt, die Fliederhecke an Lüneburger Heerstraße am Fußweg gestutzt wird, um den Fußweg wieder passierbar zu machen. Dies wurde zwar ordentlich ausgeführt, jedoch wurde die Heckenrose hinter dem A-Mast übersehen.

- 11.6.    **Stadtrat Thomas Feustel** ist aufgefallen, dass jedes zweite Rosenbeet entfernt wurde. Die stellv. Bürgermeisterin, Frau Wendler, habe dazu bereits geantwortet. Er möchte jedoch explizit wissen, wer angewiesen hat, die Rosenrabatten zu entfernen. Die Anlieger hätten dafür nach Straßenausbausatzung dafür gezahlt. Außerdem seien die Rosen noch intakt.

Hierzu könne **Amtsleiter Holger Waldmann** mitteilen, dass die Rosen sehr pflegeintensiv sind. Die Flächen werden weiter gepflegt und vermutlich mit etwas pflegeleichteren bepflanzen.

Auf die Frage von **Stadtrat Thomas Feustel**, was dort angedacht ist zu pflanzen, könne **Amtsleiter Holger Waldmann** keine Antwort geben.

**Stadtrat Günter Dannenberg** macht darauf aufmerksam, dass ein Beschluss über den Rückbau von pflegeintensiven Flächen gefasst wurde. Der Arbeitsaufwand im Stadthof macht es nicht mehr möglich, die Flächen anständig zu pflegen.

- 11.7.    Durch den Landkreis Börde wurde bekanntgegeben, dass eine Aufforstung in der Gemarkung Satuelle stattfinden soll, informiert **Thomas Herrmann**, sachkundiger Einwohner. Wird die Maßnahme in diesem Ausschuss noch vorgestellt?

**Burkhard Braune**, sachkundiger Einwohner, erläutert, dass es sich dort um eine Ausgleichsfläche für die Steinwerke in Flechtingen handelt. Ein privater Landwirt hat seine Ackerflächen zur Aufforstung zur Verfügung gestellt.

- 11.8.    Zwischen Süplingen und Bodendorf wurden entlang der Straße sämtliche Bäume gefällt. Welchen Hintergrund hat die Fällung, hinterfragt **Thomas Herrmann**, sachkundiger Einwohner.

Hierzu könne **Ausschussvorsitzender Dirk Hebecker** eine Antwort geben. Der Landesbaubetrieb führt vorbereitende Arbeiten für den Straßenausbau dieser Landesstraße aus.

Dirk Hebecker  
Ausschussvorsitzender

Protokollantin